

Beschlussvorlage

Fachbereich:	FB 43 Tiefbau	Datum:	14.11.2025
Berichterstattung:	Alt, Jürgen	AZ:	Vorlage Nr.: 201/2025

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bauausschuss	04.12.2025	öffentlich - Entscheidung

Kreisstraße CO 17 – Gehwegneubau in Beuerfeld am Ortsende Richtung Friedhof durch die Gemeinde Meeder; Ausbauvereinbarung zur Kostenbeteiligung des Landkreises

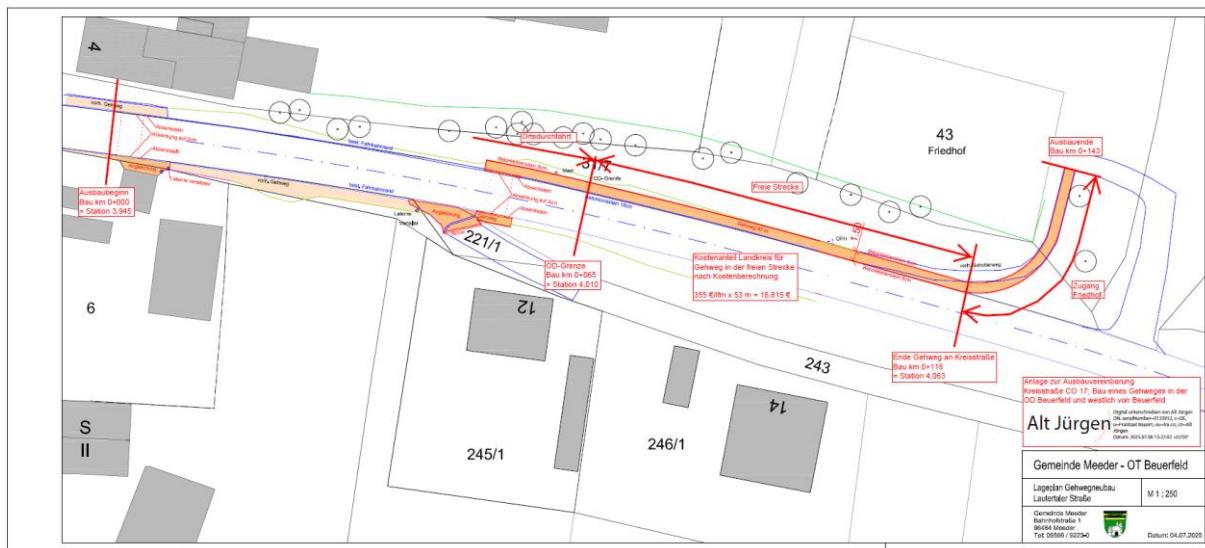
Sachverhalt

Die Gemeinde Meeder hat nach Abstimmung mit dem Fachbereich Tiefbau und der Unteren Verkehrsbehörde den geplanten ca. 143 m langen Lückenschluss zwischen dem Gehweg in der Ortslage und dem Friedhof entlang der Kreisstraße CO 17 geplant.

Wegen Unterschreitung der Bagatellgrenze ist die Maßnahme nach BayGVFG nicht förderfähig.

Bei ähnlich gelagerten Maßnahmen hat die Regierung von Oberfranken darauf hingewiesen, dass gemäß Straßenrecht der Landkreis Coburg auf freier Strecke auch für Gehwege Träger der Straßenbaulast ist und daher die Kosten für den Neubau außerhalb der Ortsdurchfahrt zu tragen hat.

Die Ortsdurchfahrtsgrenze an der Kreisstraße CO 17 im Osten von Beuerfeld liegt im Abschnitt 120 bei Station 4,010. Bei Station 4,063 knickt der Gehweg von der Kreisstraße ab und führt zum Friedhof und ist damit nicht mehr straßenbegleitend. Damit liegt der Gehweg von Bau-km 0+065 (= OD Grenze) bis Bau-km 0+118 (Abknicken zum Friedhof) an der Kreisstraße und der Neubau ist auf diesen 53 m durch den Landkreis Coburg zu tragen.



Die Baukosten pro laufenden Meter wurden von der Gemeinde mit 355 € ermittelt, damit ergibt sich am Gehwegneubau ein Kostenanteil des Landkreises in Höhe von 18.815 € (355 €/lfm x 53 m). Die Abrechnung erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme auf Grundlage der tatsächlich angefallen Baukosten zuzüglich 10 % Verwaltungskostenanteil.

Die Kreisstraße ist im Baubereich sehr eng und die Fußgänger zum Friedhof müssen auf der Fahrbahn laufen. Die Anlage eines Gehweges erhöht die Verkehrssicherheit für diese „schwächsten“ Verkehrsteilnehmer erheblich.

Im derzeitig gültigen, am 27.02.2025 beschlossenen Investitionsprogramm 2024 bis 2028 des Landkreises Coburg sind hierfür keine Kosten angesetzt. Im Zuge der Haushaltberatungen für das Jahr 2026 wären hierfür HH-Mittel in Höhe von 20.000 € bereit zu stellen.

In der Vereinbarung, welche von der Gemeinde Meeder bereits unterzeichnet wurde, ist die Beteiligung des Landkreises unter Vorbehalt der haushaltrechtlichen Ermächtigung verankert.

Ressourcen

Die von der Gemeinde geplante und mit dem Tiefbau und der Unteren Verkehrsbehörde abgestimmte Maßnahme ist eine Pflichtaufgabe im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Landkreises.

Bei Annahme dieses Beschlusses und dessen Umsetzung werden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt ca. 20.000 € benötigt.

Im gültigen Investitionsplan sind für 2026 bislang keine Mittel veranschlagt.

Weitere Personalkapazitäten werden nicht benötigt.

Die räumliche Unterbringung (einschl. Infrastruktur) ist gesichert.

Beschlussvorschlag

Dem Abschluss einer Ausbauvereinbarung zwischen dem Landkreis Coburg und der Gemeinde Meeder zum gemeinschaftlichen Neubau des Gehweges an der Kreisstraße CO 17 in Beuerfeld mit Kostenanteil des Landkreises in Höhe von 20.000 € wird zugestimmt. Der Landrat wird zur Unterschrift ermächtigt und beauftragt.

Die Baumaßnahme wird federführend von der Gemeinde Meeder durchgeführt, welche die Arbeiten in Direktvergabe vergeben hat. Der Kostenanteil des Landkreises wird von der Gemeinde dem Landkreis in Rechnung gestellt.

Die anfallenden Kosten werden von der Gemeinde Meeder vorfinanziert und sind aus einer im Zuge der Haushaltberatungen 2026 neu aufzunehmenden Haushaltsstelle des Vermögenshaushaltes in den Jahren 2026 ff. zu bezahlen.

An GBL 4 i.V.
mit der Bitte um Mitzeichnung.

In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

In Finanz- und Personalangelegenheiten
an GBL Z
mit der Bitte um Mitzeichnung

An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

Zum Akt/Vorgang

Alt
(*Unterschrift Vorlagenersteller*)

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat